

„Der Courier“  
16 die führende Zeitung der deutsch sprechenden Canadier.  
Der Preis beträgt für die an jedem Mittwoch erscheinende Ausgabe von 8 bis 24 Seiten beträgt jährlich \$2.00 bei Vorabzahlung.  
Man schreibe an den „Courier“, 1835 Colfax Str., Regina, Sask., oder lassen persönlich in unsere Geschäftsstelle und Druckerei: 1835-1837 Colfax Street, Regina, Sask.  
Bestellungen werden jederzeit entgegengenommen.  
Managen haben den größten Erfolg.  
Kundensliste 10,429 Briefe.  
Kaufmannschaften auf Bestellungen mitteilt.

# Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadier

„The Courier“  
IS THE LEADING CANADIAN PAPER IN THE GERMAN LANGUAGE.  
Subscription price for the regular issue of from 8 to 24 pages, appearing every Wednesday, \$2.00 yearly in advance only.  
Address: „The Courier“, 1835 Colfax Str., Regina, Sask., or call at our office and printing plant, 1835-1837 Colfax St., Regina, Sask.  
„Ads“ are always successful, as „The Courier“ is by far the best medium to reach the many thousands of prosperous German-Canadians in cities and country districts throughout the Canadian West.  
German-speaking farmers are progressive and possess an enormous buying power. You want this trade? Advertise in „The Courier“.  
Secure circulation 18,428 paying subscribers. Advertising rates on application.

13. Jahrgang

16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 18. Februar 1920

16 Seiten

Nummer 15

## Alliierte bestehen nicht auf Auslieferung

Erklären sich mit einer Verhandlung gegen die Beschuldigten vor dem Reichsgericht in Leipzig einverstanden.

London, 16. Febr. — Die Alliierten haben der deutschen Regierung auf die Note vom 25. Januar, in der darauf hingewiesen wurde, daß es sich für die deutsche Regierung als unmöglich erwies, die Befragten, die von den Alliierten verlangt werden, auszuliefern, geantwortet, daß sie mit dem von der deutschen Regierung unterbreiteten Vorschlag, die Angeklagten vor dem Reichsgericht in Leipzig zu prozessieren, einverstanden sind. In der Antwort der Alliierten heißt es unter anderem wörtlich wie folgt: „Die Alliierten werden, getreu sich an die Bestimmungen des Vertrags halten, jede Einmischung in die Verhandlungen verhalten, um der deutschen Regierung jede Verantwortung selbst zu überlassen. Sie behalten sich jedoch das Recht vor, aus dem Resultat der Verhandlungen den guten Willen Deutschlands festzustellen, — festzustellen ob es die Schuld der Verbrecher anerkennt, die begangen worden sind, und ob Deutschland wirklich das ernsthafte Verlangen trägt, die Schuldigen zu bestrafen. Die Alliierten werden sehen, ob die deutsche Regierung, die behauptet hat, nicht in der Lage zu sein, die Beschuldigten zu verhaften, um sie den Alliierten auszuliefern, wirklich entschlossen ist, diese selbst zu richten.“

Nach einem unbefangenen Bericht von heute Nacht sollen die Anhänger des Reichsministers Grafen Bismarck bereit sein, ihn zum Diktator von Deutschland zu machen, wenn die gegenwärtige Regierung bei ihrer Haltung in der Auslieferungstrage nachgibt. Die deutsche Regierung ist jedoch fest entschlossen, die Angelegenheit zu behaupten, die Übergabe der Angeklagten zu verweigern. Die Regierung erachtet sich, den Fall eines jeden von den Alliierten beschuldigten Mannes zu prüfen und Prozesse einzuleiten, wo das Beweismaterial es rechtfertigt.

## Bolschewiki siegreich in Döbna eingezogen

London, 13. Febr. — Die bolschewistischen Truppen haben ihren siegreichen Einzug in Döbna gehalten, wie eine Depesche der Soviet-Regierung aus Moskau meldet.

Die Depesche sagt: „Wir erklügten unseren Einzug in der Richtung von Starnopol. Wir besetzten Friedersfeld, Monstantiopol und Mogodoni.“

London, 13. Febr. — Nach einem heutigen Bericht sind der Großherzog von Hessen und acht andere Deutsche, welche auf der alliierten Seite hier angelangt, um politische Zuflucht zu suchen, dem Vernehmen nach in verschiedene Generale unter der Aufsicht der britischen Armee in der Provinz von Hessen eingezogen.

London, 13. Febr. — General Reinhard, der Oberbefehlshaber der deutschen Truppen, erhielt einen Tagesbefehl, der sagt: Deutsche halten die Auslieferung von Männern, welche der Verübung von Kriegsverbrechen beschuldigt sind, für eine Unmöglichkeit. Mit dieser Ansicht stimmt die Presse überein und sie wird sie in seinem Sinne aufgeben.

Nach einem unbefangenen Bericht von heute Nacht sollen die Anhänger des Reichsministers Grafen Bismarck bereit sein, ihn zum Diktator von Deutschland zu machen, wenn die gegenwärtige Regierung bei ihrer Haltung in der Auslieferungstrage nachgibt.

## Kämpfe zwischen Serben und den Bewohnern der Schwarzen Berge

Paris, 14. Febr. — Das montenegrinische Komitee für auswärtige Angelegenheiten veröffentlichte von seinem Hauptquartier in Neuilly eine Erklärung, bezugnehmend auf die Kämpfe zwischen montenegrinischen Aufständigen und Serben in Albanien.

Die Erklärung besagt, daß die Montenegriner, der Erklärung zufolge, in Scharen nach Mazedonien deportierten, eine Handlung, welche gegen die von Montenegro bei den Mächten Protest erhoben worden ist.

London, 13. Febr. — Nach einem heutigen Bericht sind der Großherzog von Hessen und acht andere Deutsche, welche auf der alliierten Seite hier angelangt, um politische Zuflucht zu suchen, dem Vernehmen nach in verschiedene Generale unter der Aufsicht der britischen Armee in der Provinz von Hessen eingezogen.

## Größere Auswanderung aus Italien

Neapel, 14. Febr. — Mehr Italiener werden in diesem Jahr nach dem gelobten Lande Amerika auswandern als 1913, als alle bisherigen Rekord übertraffen wurden, indem 375,000 Emigranten die hiesigen Gassen verließen.

Der Bericht besagt, daß die Zahl der Auswanderer, die nach Amerika gehen, sich in diesem Jahr um 100,000 erhöhen wird. Die Zahl der Auswanderer, die nach Amerika gehen, wird sich in diesem Jahr um 100,000 erhöhen.

## Eröffnung des britischen Parlaments

London, 14. Febr. — Seit 1914 wurde das Parlament am Dienstag vorher zum ersten Male wieder in den herkömmlichen Zeremonien eröffnet.

Die Sitzung wurde von der Königin eröffnet. Die Sitzung wurde von der Königin eröffnet.

## Er-Kronprinz will sich den Alliierten zur Verfügung stellen

Washington, 12. Febr. — Friedrich Wilhelm, Kronprinz von Preußen, hat sich in einem Brief an Präsident Wilson erklärt, daß er sich den Alliierten unter der Bedingung zur Verfügung stellt, daß die Alliierten die Verantwortung für die Kriegsverbrechen übernehmen.

Die Erklärung besagt, daß der Kronprinz sich den Alliierten zur Verfügung stellt, wenn diese die Verantwortung für die Kriegsverbrechen übernehmen.

## Rechte Nachrichten

Premier Drury von Ontario mit großer Mehrheit gewählt

London, 13. Febr. — Ein bolschewistischer Aufstand in Moskau wurde durch die Truppen der russischen Armee niedergeschlagen.

Washington, 13. Febr. — General Reinhard, der Oberbefehlshaber der deutschen Truppen, erhielt einen Tagesbefehl, der sagt: Deutsche halten die Auslieferung von Männern, welche der Verübung von Kriegsverbrechen beschuldigt sind, für eine Unmöglichkeit.

London, 13. Febr. — Ein bolschewistischer Aufstand in Moskau wurde durch die Truppen der russischen Armee niedergeschlagen.

Washington, 13. Febr. — General Reinhard, der Oberbefehlshaber der deutschen Truppen, erhielt einen Tagesbefehl, der sagt: Deutsche halten die Auslieferung von Männern, welche der Verübung von Kriegsverbrechen beschuldigt sind, für eine Unmöglichkeit.

## Sofort gesucht!

In jedem deutschen Distrikt Canadas suchen wir sofort wenigstens eine Dame oder einen Herrn, die bereit sind, ein fünfjähriges Chevrolet-Automobil im Werte von \$1050.00 oder einen von circa 15 anderen wertvollen und schönen Briefen als Geschenk anzunehmen. Wir geben Briefe im Gesamtwert von ungefähr \$1700.00 weg.

Wir haben in dieser Ausgabe keine großen Anzeigen über unseren Preiswettbewerb gebracht. In unserer letzten Ausgabe (Nr. 14 des 13. Jahrganges, vom 11. Februar) finden unsere Leser auf Seite 16 ein Verzeichnis der acht wichtigsten Preise mit Abbildungen. — Unser Entschluß, als Hauptpreis ein Chevrolet-Automobil im Werte von \$1050.00 zur Verfügung zu stellen, veranlaßt jetzt viele unserer Freunde, in den Wettbewerb einzutreten. Das ist recht so. Es gibt noch immer eine Anzahl guter deutscher Distrikte, die bis jetzt noch nicht am Wettbewerb beteiligt sind. Das muß noch anders werden.

## Richard Dehmel tot

Regina, 12. Febr. — Richard Dehmel, einer der ersten modernen Dichter Deutschlands, ist verstorben.

## „Zauber des Südens“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## Richard Dehmel tot

Regina, 12. Febr. — Richard Dehmel, einer der ersten modernen Dichter Deutschlands, ist verstorben.

## „Zauber des Südens“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## In heutiger Ausgabe

und geht auf Seite 15 beginnen wir mit dem Abdruck der ausgezeichneten lebenswahren Erzählung von Hans Dominik:

## „Zauber des Südens“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.

## „Der große Unbekannte“

Wir wollen, daß viele unserer Leser eine Vorliebe für interessante Kriminalromane haben, und wir können schon jetzt berichten, daß „Der große Unbekannte“ ein ganz hervorragendes Meisterstück auf dem Gebiet des Kriminalromans darstellt.

## „Der Sohn der Gagar“

Die in unserer amtierenden Reihe eine Schilderung der Wand der jüdischen Alpenwelt mit der Darstellung wuchtiger Probleme und Kämpfe der modernen Industrie verbindet.